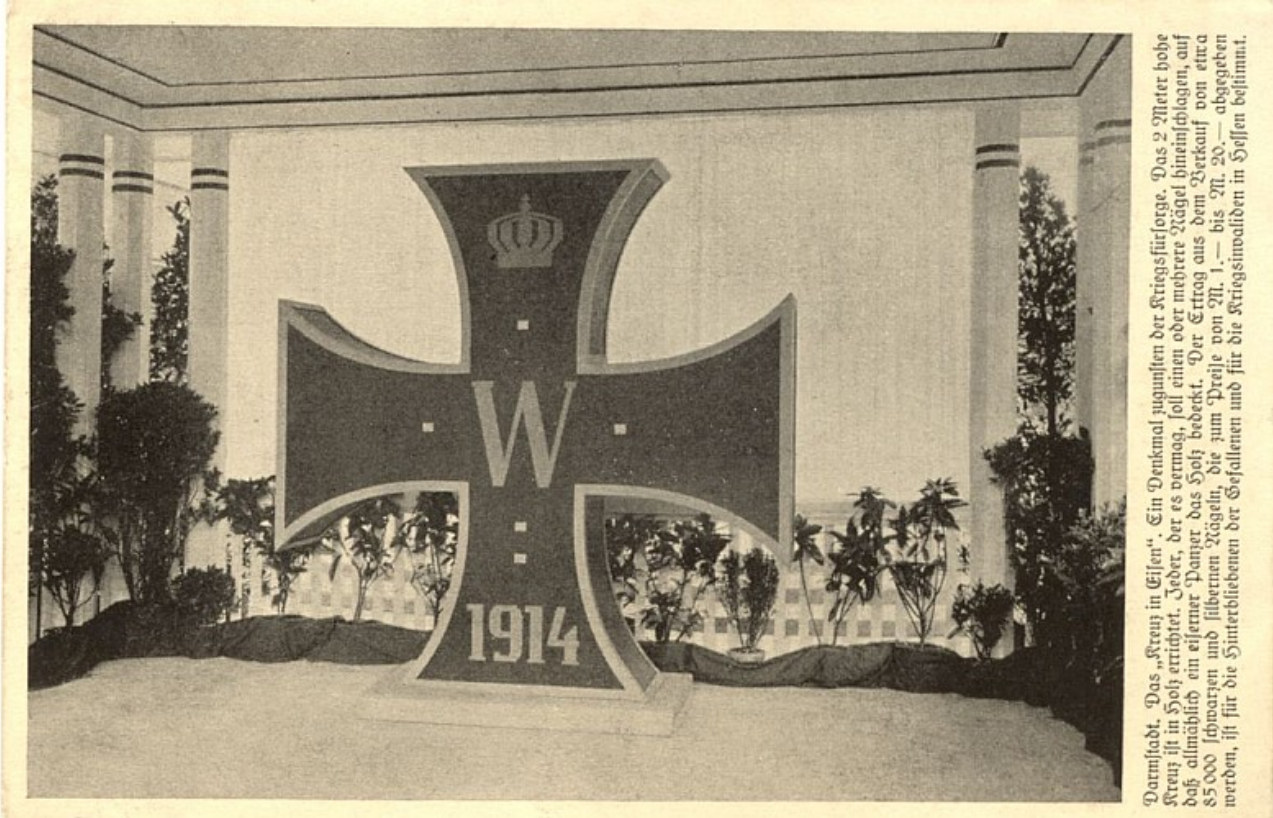


D-Liste (ohne Schulnagelungen) mit ausgewählten Orten der Donaumonarchie August 2012

DARMSTADT: Eisernes Kreuz, Paradeplatz, 23. April 1915. Erste Nagelung in Deutschland. Die Anregung dazu gab die Fürstin von Erbach-Schönberg, die in Wien die Nagelung des „Eisernen Wehrmanns“ erlebt hatte. **BILD**



DELMENHORST: Stadtwappen, 14. Mai 1916

DESSAU: Eisernes Kreuz, Nagelung zugunsten des Roten Kreuzes, August 1915 **BILD**
 Lit: Kronenberg S. 308-09



DIEPHOLZ: Eisernes Buch, Juni 1916

DINSLAKEN: Nagelung „Gott mit uns“, 1916

DOCKENHUDEN/HAMBURG: Kriegswahrzeichen: Verzierte Bank (Adler, Eiserne Kreuze) in der Mitte bärtiger Krieger mit Mütze, der ein erhobenes Schwert und einen Schild mit dem Wappen von Schleswig-Holstein zeigt, im Dockenhudener Park, 1916, später im Gemeindehaus **BILD**
Bild und Lit.: www.krumdal.de/Chronik_Alt-Blankenese.htm

DÖBELN: Kriegswahrzeichen, 1916

DÖMITZ/Mecklenburg: Eisernes Kreuz

DORSTADT: Schild mit Eisernem Kreuz, 27. Februar 1916

DORTMUND: Reinoldus-Figur, geschaffen vom Bildhauer Fritz Bagdons, vor dem Alten Rathaus, 1915, Medaille, hölzerne Nachbildung steht heute im Foyer des Alten Rathauses **BILDER**



Eiserner Reinoldus in Dortmund



DRESDEN: Hindenburg-Säule, 2. Oktober 1915 **BILD**

Lit.: Kronenberg S. 302

weiterhin: Eisernes Kreuz, Altstadtmarkt, Oktober 1915

Lit.: Kronenberg S. 305



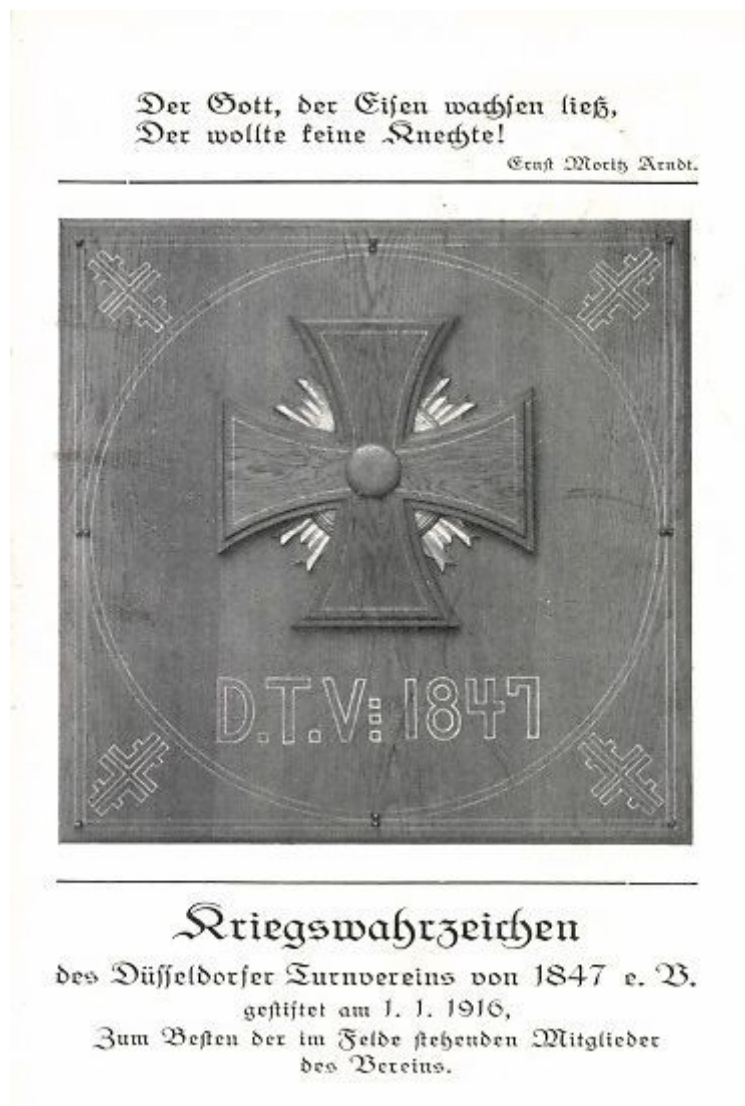
Düsseldorf: Bergischer Löwe

DUDERSTADT: Eiserner Tisch

DÜSSELDORF: Bergischer Löwe, Entwurf von Johannes Knubel, Graf Adolf-Platz, Anfang 1916, Nagelung zugunsten des Roten Kreuzes **BILD** Er wurde 1933 abgebrochen und durch einen neuen Löwen aus Teakholz ersetzt, der in den Bombenangriffen unterging. 1963 wurde ein neuer Löwe aus Bronze vom Bildhauer Harth geschaffen, steht auf der Königsallee.

Lit.: Looz-Corswarem, Clemens von, Die Nagelung des Bergischen Löwen im Ersten Weltkrieg. In: Looz-Corswarem, Krieg und Frieden in Düsseldorf, 2004, S. 257-264.

DÜSSELDORF: Kriegswahrzeichen Eisernes Kreuz des Düsseldorfer Turnvereins von 1847, gestiftet am 1.1.1916 zum Besten der im Felde stehenden Mitglieder des Vereins **BILD**



DUISBURG: Kriegswahrzeichen „Gerüsteter Mann“ der Städt. Gew. Fortbildungsschule, 1917



DUISBURG: Stammtisch „Eisernes Kreuz“ im Reichshof Duisburg, bis März 1916 ca. 6500 Mark gesammelt.

